

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pullach i. Isartal

Sitzungsdatum: Dienstag, 21.05.2019
Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
Ende der Sitzung: 21:40 Uhr
Ort: im großen Sitzungssaal des Rathauses

Erste Bürgermeisterin

Susanna Tausendfreund

Mitglieder des Gemeinderates

Johannes Burges jun.
Stefan Demmeler
Renate Grasse
Wilma Hennevogel
Sabine Horak
Arnulf Mallach jun.
Dr. Walter Mayer
Angelika Metz
Dr. Andreas Most
Benno Schroeder
Johannes Schuster
Marianne Stöhr
Reinhard Vennekold
Caroline Voit
Wilhelm Wülleitner
Cornelia Zechmeister

kommt zu TOP 3 ö um 19:47 Uhr

Schriftführer/in

Stefanie Nagl

Verwaltung

Carolin David
Peter Kotzur
Karin Meißner
Bernhard Ruckerl
André Schneider
Andreas Weber
Jürgen Weiß

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Dr. Alexander Betz	entschuldigt
Martin Eibeler	entschuldigt
Fabian Müller-Klug	entschuldigt

Holger Ptacek

entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Gemeinderatsmitglieder und der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates nach Art. 47 Abs. 2 GO
- 1.1 Genehmigung der vorgelegten Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 29.04.2019
- 2 Bürgerfragestunde
- 3 Gemeinderatsfragestunde
- 4 Satzung über die Nachweispflicht von Garagen-, Stell- und Abstellplätzen
- 5 Veröffentlichung im Rahmen der Pullacher Schriftenreihe, hier: Band IX: Dr. S. Meinl, "Pullacher Lebenswege. Fremder Hände Arbeit. Der Einsatz von ausländischen Zivilarbeitern, Zwangsverpflichteten, Kriegsgefangenen und Verschleppten 1939 - 1945"
- 6 Antrag auf einen freiwilligen Fahrtkostenzuschuss für Teilnehmer des Schüleraustausches 2019 nach Pauillac
- 7 Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen
- 8 Allgemeine Bekanntgaben

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Gemeinderatsmitglieder und der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates nach Art. 47 Abs. 2 GO

Die Erste Bürgermeisterin Frau Susanna Tausendfreund begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Gemeinderatsmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates nach Art. 47 Abs. 2 GO.

TOP 1.1 Genehmigung der vorgelegten Tagesordnung

Das Gremium genehmigt die vorgelegte Tagesordnung.

TOP 1.2 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 29.04.2019

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift seiner Sitzung vom 29.04.2019.

TOP 2 Bürgerfragestunde

Es liegen keine Bürgerfragen vor.

TOP 3 Gemeinderatsfragestunde

GR Schroeder merkt an, dass von Freitag bis Sonntag die elektronischen Unterlagen für die Gremiumsmitglieder nicht über das Ratsinformationssystem abrufbar waren.

Bürgermeisterin Tausendfreund und Frau Meißner antworten, es müsse sich um eine technische Störung gehandelt haben, die der Verwaltung nicht bekannt war. Selbstverständlich kümmere sich die Verwaltung bei Kenntnis umgehend um Abhilfe.

GRin Stöhr dankt für die Aktion „Blühendes Pullach“, bemängelt allerdings, dass seit Anfang Mai Flächen in Pullach gemäht worden seien. Sie erkundigt sich, ob der Mähplan aktuell sei und regt an, Wiesen länger wachsen zu lassen. Auch GRin Zechmeister erkundigt sich, ob es möglich gewesen wäre, die Aktion erst im Herbst zu starten.

Herr Ruckerl erläutert dem Gremium einzelne Schritte, die notwendig sind, um langfristig Blühwiesen in Pullach zu erhalten. Zunächst müsse der Boden umgebrochen und anschließend neu ausgesät werden, damit anstatt wie bisher 8 Blumenarten, künftig 50-80 Arten auf den Wiesen gedeihen. Dies sei erfolgt und dank der regnerischen Witterung der vergangenen Tage gehe die Saat gut auf. Eine Aussaat im Herbst sei wenig sinnvoll, man müsse die Keimzeiten beachten. Allerdings dauere es 2-3 Jahre, in denen die Blühwiesen zunächst mehrmals gemäht werden müssen, damit sich Blumen und nicht Beikräuter und Gras durchsetzen. Er versichert, in wenigen Jahren werden Pullacher Bürger an den blühenden Wiesen viel Freude haben.

Herr Kotzur ergänzt, der Bauhof setze das Konzept und den Mähplan, der gemeinsam mit dem Umweltamt und dem Bund Naturschutz entwickelt wurde, gemäß den Vorgaben um. Der Bauhof arbeite systematisch diese Anweisung ab. Gemäht wurde lediglich das Straßenbegleitgrün und der Umgriff der Sportplätze an der Münchner Straße, um zu verhindern, dass sich Flugsä-

men auf der Rasenfläche der Plätze aussäe, denn dort sei dies unerwünscht. Diese Mahd geschehe vorsorglich, um auf dem Sportplatz keine Chemie einsetzen zu müssen.

GRin Hennevogel erkundigt sich, ob der Weg entlang der Münchener Straße/Ecke Bischof-Meiser-Straße ein gemeinsamer Fuß- und Radweg sei und bittet um entsprechende Beschilderung.

Bürgermeisterin Tausendfreund betont, es handle sich um einen „Fußweg/Radfahrer erlaubt“, da die Breite des Weges für eine Trennung in Fuß- und Radweg nicht ausreiche. Herr Kotzur versichert, dass sowohl die Beschilderung „Gehweg, Radfahrer frei“, als auch die Fahrbahnmarkierung am Boden zeitnah erfolgen, was der Klarstellung diene. GRin Metz zweifelt an, dass allgemein bekannt ist, dass auf derartigen Wegen für Radfahrer nur Schrittgeschwindigkeit erlaubt sei.

GR Schuster hakt nach, wie die Bauarbeiten am Gewerbepark vorankommen. Herr Kotzur informiert, dass der Bauzeitenplan mehrfach korrigiert werden musste. Er nennt einerseits Schutzmaßnahmen für die gefundenen Vögel, andererseits habe es Probleme gegeben, Baufreiheit herzustellen. Ursprünglich hätte man in diesem Jahr die Dächer und die Außenhaut der Gebäude erneuern wollen. Aus Sorge, man werde nun vor dem kommenden Winter nicht mehr rechtzeitig fertig, hätte sich der Vorstand der VBS entschlossen, diese Gewerke in 2019 nicht mehr anzupacken. In diesem Jahr soll mit den Innenarbeiten begonnen werden. Sobald der korrigierte Bauzeitenplan intern abgestimmt sei, werden die Mieter informiert.

TOP 4 Satzung über die Nachweispflicht von Garagen-, Stell- und Abstellplätzen

Hr. Weiß und Rechtsanwalt Beisse (Kanzlei Döring/Spiess) stellen dem Gremium den Entwurf einer Neufassung der Satzung über die Nachweispflicht von Garagen- Stell- und Abstellplätzen vor. Eine Beschlussfassung ist nach der Sommerpause vorgesehen.

zur Kenntnis genommen

TOP 5 Veröffentlichung im Rahmen der Pullacher Schriftenreihe, hier: Band IX: Dr. S. Meini, "Pullacher Lebenswege. Fremder Hände Arbeit. Der Einsatz von ausländischen Zivilarbeitern, Zwangsverpflichteten, Kriegsgefangenen und Verschleppten 1939 - 1945"

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Band IX der Pullacher Schriftenreihe, Pullacher Lebenswege. „Fremder Hände Arbeit“. Der Einsatz von ausländischen Zivilarbeitern, Zwangsverpflichteten, Kriegsgefangenen und Verschleppten in Pullach und Umgebung 1939 – 1945“, herauszugeben und die voraussichtlichen Mittel in Höhe von 43.000,00 Euro bereitzustellen.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 2

TOP 6 Antrag auf einen freiwilligen Fahrtkostenzuschuss für Teilnehmer des Schüleraustausches 2019 nach Pauillac

Beschluss:

Den Teilnehmern des Schüleraustausches 2019 mit der Partnergemeinde Pauillac (20 Schü-

ler/innen begleitet von 2 Lehrkräften) wird anlässlich des Besuches in Pauillac/Bordeaux ein Fahrtkostenzuschuss von 160 Euro pro Person (gesamt 3200 Euro) als freiwillige Leistung durch die Gemeinde gewährt.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 (ohne GR Schuster)

TOP 7 Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen

Es liegen keine Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung vor.

TOP 8 Allgemeine Bekanntgaben

Bürgermeisterin Tausendfreund informiert das Gremium, dass am 27. Mai 2019 um 14:00 Uhr der Seniorenparcours am Haus am Wiesenweg offiziell zur Benutzung freigegeben wird. Sie lädt alle Mitglieder des Gemeinderates sowie alle Bürger ganz herzlich ein, bei der kleinen Feier dabei zu sein.

Bürgermeisterin Tausendfreund gibt außerdem bekannt, dass die Gemeinde Pullach i. Isartal die Zertifizierung als Fair-Trade Gemeinde erhalten wird.

Frau Tausendfreund berichtet dem Gremium, dass zeitgleich in der Gemeinde Baierbrunn ein Beschluss aus nichtöffentlicher Sitzung bekannt gegeben wird, wonach Baierbrunn zustimmt, dass die Gemeinde Pullach ein geeignetes Grundstück auf Baierbrunner Flur in die Machbarkeitsstudie zur Sanierung/zum Neubau der Mittelschule mit dem erarbeiteten Raumkonzept aus der Phase 0 einbezieht. Sie teilt mit, dass derzeit Gespräche mit allen Gemeinden des Schulverbandes (neben Pullach sind dies Grünwald, Straßlach-Dingharting, Schäftlarn und Baierbrunn) zur künftigen baulichen Ausgestaltung der Mittelschule geführt werden.

Frau Tausendfreund gibt bekannt, dass am 19. Juli 2019 die Stadt München mit einer Gedenkveranstaltung in der Rungestraße eine Stele für den im 2. Weltkrieg dort erschossenen Piloten James Greene einweihen wird. Sie werde die Gemeinde Pullach dort vertreten. Sie lädt aber auch alle Mitglieder des Gemeinderates und alle Bürger dazu ein.

Vorsitzende
Susanna Tausendfreund
Erste Bürgermeisterin

Schriftführerin
Stefanie Nagl